



Otto Benecke
Stiftung e.V.

Seminarprogramm der Otto Benecke Stiftung e.V.

Prüfungsvorbereitung und Testverfahren

Der Zugang zum Studium in Deutschland wird für ausländische bzw. zugewanderte Studienbewerber/-innen über die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) und dem TestDaF hinaus zunehmend von weiteren Auswahlverfahren abhängig gemacht. So verlangen immer mehr Hochschulen z. B. das Ablegen eines Tests für ausländische Studienbewerber/-innen, fachliche schriftliche Eignungstests für bestimmte Fachrichtungen bis hin zu Prüfungen, ähnlich wie Assessment Center.

Auch während des Hochschulstudiums werden die Studierenden mit sehr vielfältigen Prüfungsmethoden und Testverfahren konfrontiert, die ihnen aus ihren Herkunftsländern teilweise nicht bekannt sind. Dazu gehören z. B. Multiple Choice, Textaufgaben, Lückentexte, freie schriftliche Tests, mündliche Prüfungen, Gruppenprüfungen, mündliche und / oder schriftliche Referate.

Gerade die Zielgruppe der Asylberechtigten und Flüchtlinge, die über eine Hochschulzugangsberechtigung verfügen und die einen steigenden Anteil GF-H ausmachen, ist aber durch die oft langjährigen, migrationsbedingten Abwesenheiten aus Bildungsinstitutionen und zum Teil sehr schwierigen existenziellen Bedingungen besonders benachteiligt gegenüber ausländischen Studienbewerber/-innen, deren Bildungskarriere nicht unterbrochen wurde und die mit den verschiedenen Prüfungsmethoden neuerer Zeit vertraut sind.

So sind die Umstände ihrer Migration oft geprägt von jahrelangen Abwesenheiten von Bildungsinstitutionen, abrupten Brüchen in den Bildungskarrieren oder auch traumatischen Erlebnissen. Dadurch sind ihre fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten oft verschüttet oder überlagert, und ihre Selbsteinschätzung ist eher niedrig.

Deshalb benötigen sie eine besondere Hilfe, um ihre in Schule und Hochschule erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten zu reaktivieren, fachliches Selbstbewusstsein wieder aufzubauen und ihre Bildungskarriere möglichst zügig fortsetzen zu können.

Zielgruppe des oben genannten Seminars sind nach dem Garantiefonds Hochschulbereich (GF-H) förderberechtigte junge Flüchtlinge, Spätaussiedler/-innen und deren Angehörige, die ein Studium in Deutschland aufnehmen oder fortsetzen wollen.

Die GF-H Bildungsberatungsstellen sollen bevorzugt Stipendiatinnen und Stipendiaten für die

Teilnahme empfehlen, die unmittelbar im Anschluss an einen studienvorbereitenden Sprachkurs mit dem Studium beginnen möchten. Durch die Teilnahme soll eine bessere Orientierung an der Hochschule erreicht werden und so die Grundlage für ein erfolgreiches Studium gelegt werden. Nachrangig teilnehmen können auch zugewanderte Studienbewerber/-innen, die nicht nach den Richtlinien des GF-H gefördert werden können. Sie müssen jedoch ggf. entstehende Kosten für Unterkunft, Verpflegung oder Anreise selbst tragen.

Ziele des Seminars

Ziele des Seminars sind die Vorbereitung der Teilnehmenden auf:

- die Methodik von Tests speziell für ausländische Studienbewerber/-innen,
- die Methoden von verschiedenen Prüfungs- und Testverfahren,
- einen erfolgreichen Umgang mit Prüfungen,
- die Mobilisierung bzw. Reaktivierung ihrer fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten.

Außerdem zielt das Seminar ab auf:

- die Stärkung ihres fachlichen Selbstbewusstseins
- und die Unterstützung ihrer Selbstpräsentation.

Seminarinhalte

Inhalte sind:

- Informationen zu verschiedenen Auswahlverfahren,
- mögliche Ziele, Aufgabenstellungen und Zeitabläufe von Testverfahren,
- Fachterminologie bestimmter Tests,
- Logik von Aufgabenstellungen – Lösungsstrategien,
- Übungen an Modellaufgaben,
- Recherche nach und Nutzung von Hilfestellungen im Internet,
- Einführung in kreative Lerntechnik – Wie kann ich mich effektiv vorbereiten?

Geplante Maßnahmen für die Umsetzung

Das Methodenspektrum umfasst:

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Metaplanverfahren | <input checked="" type="checkbox"/> Kleingruppenarbeit |
| <input checked="" type="checkbox"/> Brainstorming | <input checked="" type="checkbox"/> Einzelarbeit |
| <input checked="" type="checkbox"/> Mind Mapping | <input checked="" type="checkbox"/> Moderierte Diskussionen |
| <input checked="" type="checkbox"/> Präsentationen, Kurzreferate | <input type="checkbox"/> Beratungen |
| <input type="checkbox"/> Führung durch eine Hochschule | <input type="checkbox"/> Rollenspiele |
| <input type="checkbox"/> Fallstudien | <input type="checkbox"/> Theorie mit Beispielen |
| <input type="checkbox"/> Simulation einer Prüfungssituation | <input checked="" type="checkbox"/> Tests / Übungen |
| <input checked="" type="checkbox"/> Internetrecherche | |

Dauer

5 Tage

Teilnahmevoraussetzungen

- Keine besonderen Voraussetzungen.
- Studium im Bereich der Wirtschafts- und Volkswirtschaftswissenschaften.
- Das Seminar ist nur für Frauen konzipiert.
- Studiengang in denen CAD-Kenntnisse erforderlich sind.
- Eigener Laptop zur Teilnahme erforderlich.

Angaben zum / zur Referenten / Referentin: